

**Niederschrift**

Gremium	Sitzung - StBV/038(IV)/07			
	Wochentag, Datum	Ort	Beginn	Ende
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	Donnerstag,  30.08.2007	Mensa Baudezernat , An der Steinkuhle 6	16:00Uhr	20:30Uhr

**Tagesordnung:**

**Öffentliche Sitzung**

- 3 Bestätigung der Tagesordnung
- 4 Genehmigung der Niederschrift vom 12.07.2007
- 5 Beschlussvorlagen
  - 5.1 Wahlsichtwerbung-Sondernutzungssatzung  
Vorlage: DS0291/07
  - 5.2 Behandlung der Stellungnahmen zur Aufhebung des Bebauungsplanes  
Nr. 136-1 "Hundisburger Straße / Kastanienstraße"  
Vorlage: DS0153/07
  - 5.3 Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 136-1 "Hundisburger Straße /  
Kastanienstraße"  
Vorlage: DS0154/07
  - 5.4 Einleitung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (F-Plan) der  
Landeshauptstadt Magdeburg - Reform  
Vorlage: DS0202/07
  - 5.5 Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf der 4. Änderung des  
Bebauungsplanes Nr. 301-1 "Kümmelsberg Ostseite"  
Vorlage: DS0256/07
  - 5.6 Satzung der 4. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 301-1  
"Kümmelsberg Ostseite"  
Vorlage: DS0257/07
  - 5.7 Änderung Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0220/07
  - 5.8 Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0221/07
  - 5.9 Satzung des B-Planes Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0222/07

- 5.10 Salbker Anger  
Vorlage: DS0223/07
- 5.11 Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen  
Bebauungsplan Nr. 216-1.1 "Autohaus - Damaschkeplatz"  
Vorlage: DS0230/07
- 5.12 Aufstellung und Entwurf des einfachen Bebauungsplanes Nr. 136-2  
"Kastanienstraße Nordseite"  
Vorlage: DS0232/07
- 5.13 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 337-2 "Friedenstraße /  
Braunlager Straße"  
Vorlage: DS0242/07
- 5.14 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 174-2 "Südlich  
Sieverstorstraße"  
Vorlage: DS0268/07
- 5.15 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 252-1 "Biederitzer Weg"  
Vorlage: DS0293/07
- 5.16 Aufstellung und Entwurf des einfachen Bebauungsplanes Nr. 134-4  
"Mittagstraße Südseite"  
Vorlage: DS0319/07
- 5.17 Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr.  
458-2 "Sülzeberg Nord" in einem Teillbereich - vorbehaltlich der  
Zustimmung durch den OB am 21.08.07  
Vorlage: DS0392/07
- 5.18 Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 458-2A "Sülzeberg Nord -  
Teilbereich A" - vorbehaltlich der Zustimmung durch den OB am  
21.08.07  
Vorlage: DS0389/07
- 6 Informationen
- 6.1 Grundstück Kristallpalast  
Vorlage: I0197/07
- 6.2 2. Nord-Süd-Verbindung der Straßenbahn in der Landeshauptstadt  
Magdeburg - Planung Bauabschnitt 2a  
Vorlage: I0228/07
- 7 Mitteilungen und Anfragen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Stadtrat Reinhard Stern

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Jürgen Canehl

Stadtrat Bernd Krause

Stadtrat Walter Meinecke

Stadträtin Sabine Paqué

Stadtrat Wolfgang Wähnelt

Beratende Mitglieder

Stadtrat Mirko Stage

Mitglieder des Gremiums

Stadtrat Olaf Czogalla

Stadtrat Wolfgang Schmicker

Stadtrat Frank Schuster

entschuldigt - vertreten durch Stadtrat Reppin

## Öffentliche Sitzung

### 3. Bestätigung der Tagesordnung

**Stadtrat Stern** eröffnete die öffentliche Sitzung.

**Stadtrat Wähnelt** beantragte die **I0288/07 2. Nord-Süd-Verbindung der Straßenbahn in der Landeshauptstadt Magdeburg – Planung Bauabschnitt 2a** als TOP 6.2 in die Tagesordnung aufzunehmen.

**Abstimmung zur Aufnahme der I0288/07 in die Tagesordnung: 4 - 2 - 1**

**Stadtrat Stern** ließ über die geänderte Tagesordnung abstimmen.

**Abstimmung zur geänderten Tagesordnung: 7 - 0 - 0**

### 4. Genehmigung der Niederschrift vom 12.07.2007

Zur Niederschrift gab es keine Hinweise bzw. Änderungen-

**Abstimmung zur Niederschrift öffentlicher Teil vom 12.07.07: 5 - 0 - 2**

### 5. Beschlussvorlagen

- 5.1. Wahlsichtwerbung-Sondernutzungssatzung  
Vorlage: DS0291/07

**Herr Schreyer** (FB 32) brachte die Drucksache ein.

**Abstimmung zur Drucks.291/07: 4 - 0 - 3**

- 5.2. Behandlung der Stellungnahmen zur Aufhebung des  
Bebaungsplanes Nr. 136-1 "Hundisburger Straße /  
Kastanienstraße"  
Vorlage: DS0153/07

**Frau Heinicke** (Amt 61) führte zur Drucksache ein und erläuterte das Ergebnis der Abwägung.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 6 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und 1 Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV223-38(IV)07

*Beschluss 2.1: Der Stellungnahme wird nicht gefolgt.*

**Abstimmung zur Drucks.153/07: 6 - 0 - 1**

- 5.3. Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 136-1 "Hundisburger  
Straße / Kastanienstraße"  
Vorlage: DS0154/07

**Frau Heinicke** (Amt 61) brachte die Drucksache ein und legte die Gründe zur Aufhebung des Planverfahrens dar.

**Abstimmung zur Drucks.154/07: 6 - 0 - 1**

- 5.4. Einleitung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (F-Plan)  
der Landeshauptstadt Magdeburg - Reform  
Vorlage: DS0202/07

**Herr Olbricht** (Amt 61) begründete die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes und stellte die Änderungen dar.

**Abstimmung zur Drucks.202/07: 7 - 0 - 0**

- 5.5. Behandlung der Stellungnahmen zum Entwurf der 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 301-1 "Kümmelsberg Ostseite"  
Vorlage: DS0256/07

---

**Frau Bartel** (Amt 61) erläuterte die einzelnen Beschlussvorschläge.

**Stadtrat Krause** kritisierte das Hin und Her der Änderungen (erst Wendehammer ja – dann nein).

**Stadtrat Wähnelt** merkte an, dass vorab eine falsche Planung gemacht wurde. Die Bürger waren sicher an einer Sackgasse zu wohnen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 3 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und 4 Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV224-38(IV)07  
Beschlusspunkt 2.1 *Der Stellungnahme wird nicht gefolgt*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 4 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und 3 Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV225-38(IV)07  
Beschlusspunkt 2.2 *Der Stellungnahme wird nicht gefolgt*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 4 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und 3 Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV226-38(IV)07  
Beschlusspunkt 2.3 *Der Stellungnahme wird nicht gefolgt*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 4 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und 3 Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV227-38(IV)07  
Beschlusspunkt 2.4 *Der Stellungnahme wird nicht gefolgt*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 4 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und 3 Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV228-38(IV)07  
Beschlusspunkt 2.5 *Der Stellungnahme wird nicht gefolgt*

**Abstimmung zur Drucks.256/07 gesamt: 4 - 0 - 3**

- 5.6. Satzung der 4. Änderung zum Bebauungsplan Nr. 301-1  
"Kümmelsberg Ostseite"  
Vorlage: DS0257/07

---

**Frau Bartel** (Amt 61) brachte die Drucksache ein.

**Abstimmung zur Drucks.257/07: 4 - 0 - 3**

- 5.7. Änderung Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0220/07

---

**Herr Olbricht** (Amt 61) stellte die Änderungen dar und begründete sie.

**Abstimmung zur Drucks.220/07: 7 - 0 - 0**

5.8. Abwägung zum Bebauungsplan Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0221/07

---

**Herr Olbricht** (Amt 61) stellte die einzelnen Abwägungsergebnisse vor.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV229-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.1: *Der Anregung wird nicht gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV230-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.2: *Der Anregung wird gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 5 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV231-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.3: *Der Anregung wird nicht gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV232-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.4: *Den Anregungen wird gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV233-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.5: *Der Anregung wird gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV234-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.6.1: *Den Anregungen wird gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV235-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.6.2: *Der Anregung wird nicht gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV236-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.7.1: *Der Anregung wird gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 4 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und 1 Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV237-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.7.2: *Der Anregung wird nicht gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV238-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.8: *Den Anregungen wird gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV239-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.9.1: *Der Anregung wird gefolgt*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV240-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.9.2: *Der Anregung wird nicht gefolgt.*

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt vorbehaltlich mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr.StBV241-38(IV)07

Beschlussvorschlag 2.10: *Der Anregung wird nicht gefolgt.*

**Abstimmung zur Drucks.221/07 gesamt: 7 - 0 - 0**

5.9. Satzung des B-Planes Nr. 428-3 "Mercurweg"  
Vorlage: DS0222/07

---

**Herr Olbricht** (Amt 61) brachte die Drucksache ein.

**Abstimmung zur Drucks.222/07: 6 - 1 - 0**

5.10. Salbker Anger  
Vorlage: DS0223/07

---

**Herr Ardalan** (Amt 61) führte zur Drucksache ein und stellte einzelnen Bausteine der baulichen Maßnahmen vor.

**Stadtrat Stern** befürchtet nach Fertigstellung, dass durch Vandalismus die Neugestaltung des Platzes beschädigt bzw. zerstört wird. Wie wird der Bereich gesichert um Vandalismus zu vermeiden?

**Stadtrat Canehl** teilt diese Befürchtungen nicht, da der Platz durch den fließenden Verkehr einsehbar und somit beobachtet werden kann. Den LKW-Verkehr empfindet er als störend für den Bereich. Er sieht mit der Gestaltung eine vernünftige Wohnumfeldverbesserung und hofft auf Initialzündung für Privatunternehmer.

**Stadtrat Stern** stellte den Antrag:

*Die Projekte für die Brache Alt-Salbke 37 sind vandalismussicher zu gestalten und dem StBV vorzustellen.*

**Abstimmung zum Antrag: 7 - 0 - 0**

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr **beschließt mit 7 Ja-Stimmen, keiner Gegenstimme und keiner Enthaltung** mit Beschluss-Nr. StBV242-38(IV)07

*Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr stimmt der vorliegenden Entwurfsplanung zu.*

5.11. Einleitung des Satzungsverfahrens zum vorhabenbezogenen  
Bebauungsplan Nr. 216-1.1 "Autohaus - Damaschkeplatz"  
Vorlage: DS0230/07

---

**Stadtrat Canehl** erklärte seine Befangenheit und nahm an der Diskussion nicht teil.

**Herr Olbricht** (Amt 61) brachte die Drucksache ein.

**Stadträtin Paqué** brachte ihre Bedenken zum Ausdruck und verwies in diesem Zusammenhang auf die Ablehnung eines ähnlichen Vorhabens Ecke Halberstädter Straße/Leipziger Straße. und Ist ein Autohaus an dieser Stelle dies wirklich notwendig, da der Damaskheplatz durch den geplanten Tunnel nicht gerade aufgewertet wird?

**Stadtrat Stern** merkte an, da an diesem prägnanten Punkt in den letzten Jahren keine Entwicklung statt fand wäre eine Bürgerbeteiligung gut. Das Interesse der Bevölkerung besteht, hat die Diskussion zum ehemaligen Stadtbad gezeigt.

**Herr Olbricht** (Amt 61): Es spricht nichts gegen eine Bürgerversammlung. Durch den Abgang der Baudenkmäler rückt eine Bebauung an den Ring heran. Nutzung von Büro und Gewerbe ist möglich und somit auch ein Autohaus denkbar. Die Umweltbelange sind zu berücksichtigen.

**Stadtrat Wähnelt:** Richtige Überlegungen sind anzustellen und die Chance einer geschlossenen Bebauung in den nächsten Jahren an dieser Stelle sollte nicht vertan werden.

Er stellte den Änderungsantrag:

*Im Punkt 3. Des Beschlussvorschlages der DS ist der letzte Satz zu streichen.*

*Nach dem Wort Stadtplanungsamt ist einzufügen: **und einer Bürgerversammlung.***

*Somit lautet der 3. Beschlusspunkt:*

*Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll nach ortsüblicher Bekanntmachung gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB durch 14-tägige Offenlegung der Planungsabsichten, begleitet durch Sprechstunden während der Dienstzeiten, im Stadtplanungsamt **und einer Bürgerversammlung** erfolgen.*

**Abstimmung zum Änderungsantrag: 6 - 0 - 0**

**Abstimmung zur Drucks.230/07 unter Beachtung des Antrages: 5 - 1 - 0** (Stadtrat Canehl befangen)

- 5.12. Aufstellung und Entwurf des einfachen Bebauungsplanes Nr.  
136-2 "Kastanienstraße Nordseite"  
Vorlage: DS0232/07

---

**Stadtrat Canehl** nimmt wieder an der Sitzung teil.

**Frau Heinicke** (Amt 61) führte zur Drucksache ein. Sie begründete die Wahl des vereinfachten Bebauungsplanverfahren.

**Abstimmung zur Drucks.232/07: 6 - 0 - 0** (Stadtrat Reppin abwesend)

- 5.13. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 337-2 "Friedenstraße /  
Braunlager Straße"  
Vorlage: DS0242/07

---

**Frau Bartel** (Amt 61) brachte die Drucksache ein und begründete die Aufstellung eines Bebauungsplanes.

**Abstimmung zur Drucks.242/07: 7 - 0 - 0**

- 5.14. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 174-2 "Südlich  
Sieverstorstraße"  
Vorlage: DS0268/07
-

**Frau Heinicke** (Amt 61) begründete die Aufstellung eines Bebauungsplanes.

**Abstimmung zur Drucks.268/07: 7 - 0 - 0**

- 5.15. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 252-1 "Biederitzer Weg"  
Vorlage: DS0293/07

---

**Herr Olbricht** (Amt 61) führte zur Drucksache ein. Hier soll ein beschleunigtes Verfahren Anwendung finden, um für 3 Grundstücke mit Einfamilienhäusern Baurecht zu schaffen. Die Erschließung erfolgt über eine Privatstraße von der Herrenkrugstraße aus.

**Abstimmung zur Drucks.293/07: 7 - 0 - 0**

- 5.16. Aufstellung und Entwurf des einfachen Bebauungsplanes Nr.  
134-4 "Mittagstraße Südseite"  
Vorlage: DS0319/07

---

**Frau Heinicke** (Amt 61) brachte die Drucksache ein.

**Abstimmung zur Drucks.319/07: 7 - 0 - 0**

- 5.17. Aufhebung des Aufstellungsbeschlusses zum Bebauungsplan Nr.  
458-2 "Sülzeberg Nord" in einem Teillbereich - vorbehaltlich  
der Zustimmung durch den OB am 21.08.07  
Vorlage: DS0392/07

---

**Herr Olbricht** (Amt 61) brachte die Drucksache ein und begründete die Aufhebung. Der Investor hat sein Vorhaben modifiziert und vom Hochhaus Abstand genommen.

**Abstimmung zur Drucks.392/07: 6 - 0 - 1**

- 5.18. Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 458-2A "Sülzeberg Nord -  
Teilbereich A" - vorbehaltlich der Zustimmung durch den OB  
am 21.08.07  
Vorlage: DS0389/07

---

**Herr Olbricht** (Amt 61) stellte Ziele und Planungen des Vorentwurfes vor.

**Stadtrat Wähnelt** kritisierte die gedachte 8-geschossige Bebauung der Anlage Vorentwurf/Rahmenplan und schlägt eine maximal 5-geschossige Bebauung vor.

**Herr Marx** (Bg VI) merkte an, dass dies falsch dargestellt ist und max. 5 Vollgeschosse geplant sind.

**Stadtrat Stern:** Den Bewohnern der Gebäude an der Schönebecker Straße ist der Blick zur Elbe zu erhalten. An der Elbe sollte eine niedrigere Bebauung erfolgen.

**Stadtrat Meineck:** Die Fläche befindet sich in einem desolaten Zustand und ist mit Altlasten belastet. Zur Abrundung des gesamten Areals muss was geschehen. Es ist bedauerlich, dass bisher keine zufriedenstellende Lösung gefunden wurde.

**Stadträtin Paqué:** Es ist egal wer baut aber nicht wie. Es ist ein schönes Wohngebiet und hier werden Geschosse reingemogelt.

**Stadtrat Canehl:** Es ist zu begrüßen wenn hier investiert und ein Bebauungsplan aufgestellt



wird. Eine maximale 5-Geschossigkeit sollte zugelassen werden und für das Sanierungsgebiet eine stadtgesterische Richtschnur vorgegeben werden.

**Herr Marx** (Bg VI) betonte nochmals, dass die falsche Darstellung ärgerlich ist. Eine in die Breite gezogene Lückenbebauung mit freiem Blick zur Elbe wird angestrebt. Es wird einen städtebaulichen Vertrag geben, welcher auch stadtgesterische Festlegungen enthalten wird.

**Stadtrat Wähnelt** stellte den Änderungsantrag:

1. *Im Punkt 2. Des Beschlussvorschlages der DS ist als letzter Satz zu ergänzen:*

**Die westliche Bebauung soll max. 5-geschossig erfolgen.**

2. *Die Anlage Vorentwurf/Rahmenplan B-Plan 458-2A „Sülzeberg Nord – Teilbereich A“ ist nicht Bestandteil des Beschlusses.*

**Abstimmung zum Änderungsantrag: 7 - 0 - 0**

**Abstimmung zur Drucks.389/07 unter Beachtung des Antrages: 6 - 0 - 1**

## 6. Informationen

6.1. Grundstück Kristallpalast  
Vorlage: I0197/07

---

**Herr Marx** (Bg VI) legte die Situation dar. Da keine Fördermöglichkeiten in Aussicht gestellt werden, erfolgt seitens der Erbengemeinschaft keine Aktivität.

**Der Ausschuss nahm Kenntnis.**

6.2. 2. Nord-Süd-Verbindung der Straßenbahn in der  
Landeshauptstadt Magdeburg - Planung Bauabschnitt 2a  
Vorlage: I0228/07

---

Die Informationsvorlage wurde den Stadträten als Tischvorlage übergeben.

**Herr Marx** (Bg VI) bedauerte die Aufnahme der Info als Tischvorlage in die Tagesordnung, da die zuständigen Verwaltungsmitarbeiter nicht anwesend sind sowie Folien zu Querschnitten und Kosten nicht vorliegen. Er begründete die Wahl der Vorzugsvariante (Variante 1) und erläuterte die Maßnahme.

**Herr Olbricht** (Amt 61) ergänzte, dass für diese Variante eine Bundesförderung bis zu 95 % erfolgt. Der Grüneingriff ist nicht so stark eingreifend wie bisher dargestellt. Die Funktionalität des Freibades wird nicht beeinflusst und die Bautätigkeit soll in den Wintermonaten erfolgen.

**Stadtrat Reppin** merkte an, dass es bereits barrierefreie Haltestellen im Süden gibt. Er sprach sich gegen Variante 1 aus.

**Stadträtin Paqué** bedauert, dass Herr Pischner nicht mehr anwesend ist. Seine Meinung wäre wichtig. Der Eingriff in die Natur sollte so gering als möglich gehalten werden.

**Stadtrat Wähnelt** sprach sich für die Variante 3 aus. Umstiegsmöglichkeiten zum Bus werden verbessert und der Zugang zum Bad ist günstiger. Bei der Vorzugsvariante müssen zuviel Bäume weichen und die Schallschutzwand ist keine Aufwertung für Gehweg und Bad.

**Stadtrat Stage** hinterfragte die Punktebewertung und favorisiert die Variante 3.

**Stadtrat Meinecke** bedauert, wie bisher die Diskussion gelaufen ist. Es wird der Eindruck

erweckt, das halbe Bad muss verschwinden. Mit dem geplanten Ausgleich ist der Eingriff nicht so gravierend für den Betrieb des Bades. Er schließt sich dem Vorschlag der Verwaltung an und favorisiert Variante 1.

**Stadtrat Stern:** Seitens der CDU-Fraktion wird die Variante 1 abgelehnt. Hier wurde mit hohem Zeit- und Investaufwand das Bad neu gestaltet. Mit der Flächeninanspruchnahme erfolgt die Zerstörung einer grünen Oase. Seitens der Badenden gibt es viele Diskussionen und Bedenken. Es gibt andere Möglichkeiten verkehrstechnische Lösungen zu finden.

**Stadtrat Krause** sprach sich ebenfalls für die Variante 3 aus. Die Kombination Umstieg Bus und Straßenbahn ist gut.

**Der Ausschuss nahm die Information zur Kenntnis.**

## **7. Mitteilungen und Anfragen**

---

1. **Stadtrat Wähnelt** regte an, dass dem StBV die mögliche Bebauung am Sarajevo-Ufer mit dem Sachsen-Anhalt-Haus vorgestellt wird.
2. **Stadtrat Stern** fragte an:  
Nach welchem Verfahren wird ein Stadtteilmanager ausgewählt und wieso wird der StBV nicht beteiligt?

**20.15 Uhr Ende der öffentlichen Sitzung.**

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung am 20.09.2007.



Vorsitzender